

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 8

Anhang: Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schon im Keime krank,

Neueren Zeitungsnachrichten zufolge macht die Trunkflucht unter der russischen Schuljugend erschreckende Fortschritte. So konstatierte ein Professor der Universität der Provinz Kasan, das dort von 27 Jöglingen der Elementarschulen 19 dem Alcohol ergeben, von 21 Gymnasialschülern 10 bereits vollommene Trinker waren. Die Aufstellungen eines Petersburger Arztes Dr. Starckhinsch weisen schreckliche Resultate auf, zu mal in den Mädchenschulen. Von 30 Schülerinnen einer höhern Mädchenschule waren 26 schon einmal betrunken gewesen!

Brieftaschen der Redaktion.

Treue Gesinnungsgenossin in **Y.** Man kann auch allzu beschließen sein. Wer so ideal denkt und dieses Denken im praktischen Leben bebtigt nach jeder Richtung, wessen Urteil so klar ist und wer Schein und Sein so rasch und reinlich auseinander zu halten vermag, der hat fraglos das Zeug an sich, seine Kraft auf dem Felde der Gemeinnützigkeit zu erproben und einzuführen. Name und Stand ist hier ganz nebensächlich, ja im Gegenteil: Das gründliche Verständnis für die sozialen Fragen findet sich bei denen, die in den Lebenslieben eingedrungen sind, die im schweren Kampf ums Dasein unermüdlich streiten. Nur der ihn selber trägt, weiß, wo der Schuh ihm drückt. Stellen Sie Ihr Licht aus falscher Weitwiedeheit so nicht unter den Scheffel, denn auch jetzt gilt immer noch der Ruf „mehr Licht!“ Es freut uns, daß Sie Ihr Pseudonym gleich erkannt haben, das kennzeichnet eben die Gesinnungsgenossin. So hoffen wir, Sie finden sich auch heute im Briefkasten wieder. Unzweifelhaft gelingt Ihnen dies auch. Die interessanten Praktiken der betreffenden Buchhandlung lassen tief blicken. Sie sind vollständig im Recht, wenn Sie Ihrem genau ausgeschriebenen Willen Erfolg verschaffen. Wir wünschen der Kämpferin erfolgreiches Wirken.

Fürsorgliche Mutter in **D.** Sie wagen zu viel, wenn Sie bei einer Ihrer Töchter ohne weiteres annehmen, sie werde sich nicht verirren, und wenn Sie demgemäß für sie handeln, noch ehe sie selbst im Stande ist, das Leben und sich selbst zu verstehen. Ein kleineres

Gebrechen, der Mangel an Schönheit ist an sich durchaus keine Gewürze, daß ein Mädchen um desentwischen von sich aus mit Leichtigkeit auf die Ehe verzichten könnte und werde. Der Drang, eine Familie zu gründen und Mutter zu werden, entspringt ebenso oft seelischem wie körperlichem Bedürfnis, und es gibt genug weibliche Wesen, die bis ins Alter hinein mit einem solchen seelischen Bedürfnis verborgt im Kampfe stehen, währenddem ihre Angehörigen vor Jahrzehnten schon leichternden und turzverdrossig die Ehe für sie als unthunlich erklärt hatten. Die Eltern haben nicht das mindeste Recht, von sich aus über die Zukunft eines ihrer Kinder zu verfügen, auch dann nicht, wenn die Verhältnisse dem falt berechnenden Verstande nach außen völlig recht geworden wären. Halten Sie Ihre Töchter möglichst gleich, daneben mögen Sie für die vom Schickal Benachteiligte in aller Stille ein Lebrius thun. Bei dem vielseitigen Versicherungswesen der Gegenwart kann es Ihnen nicht schwer fallen, das Passende zu finden. Wir werden Ihre Angehörigen übrigens in thunlichster Weise durch den Sprechsaal dem Urteil unseres verehrlichen Leserkreises unterbreiten, damit Sie weitere unbefangene Urteile in der Sache hören können. In jugendlichen freundlichen Gruss.

Frau **S.-P.** in **D.** Ihr Gatte hat ganz recht, das richtig betriebene Sammeln dieses jenes Gegenstandes ist ein Erziehungsmitte in mehrfacher Beziehung. Erstlich gewöhnen sich die Kinder durch das Sammeln an Aufmerksamkeit, an fortgesetzte Beobachtung, an logisches Denken und an äußere Ordnung durch das Einordnen und Instandhalten. Dann aber gibt das selbständige Sammeln und was damit zusammenhängt, den Eltern und Erziehern reiche Gelegenheit, so manche bis dahin verborgene Eigenschaft des Kindes kennen zu lernen, was der Erziehung des Kindes und damit ihm selbst zum größten Nutzen gebracht. Der Vater oder die Mutter darf aber nicht in den Fehler verfallen, die Sammlung solbt in Bewahrung zu halten, sie selbst einzurichten und das Kind bloß als Handlanger und bequemen Nutznieter zu benutzen, denn so geht der rechte Eifer an der Sache und der erzieherische Wert derselben verloren.

A. G. J. Wir müssen um noch etwas Geduld bitten, es sind noch Antworten ausstehend.

Junger Leser in **N.** Wir werden unfeiert in aller Stille das Mögliche thun; an günstigem Erfolg ist nicht zu zweifeln. Volle Diskretion ist selbstverständlich.

Nach der Influenza

Um den verlorenen Appetit und seine Kräfte wieder zu erlangen, gibt es kein besseres Mittel, als eine Kur mit dem **Eisencognac Golliez**. Mehr als 22 Medaillen, sowie Tausende von Anerkennungsschreiben bestätigen seine vorzülichen Eigenschaften. Allein echt mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. [145]

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Das Ideal für die Damen ist, eine schöne Hautfarbe und einen matten, aristokratischen Teint — Zeichen wahrer Schönheit — zu besitzen. Weder **Bunzeln**, noch kleine **Geschwüre** oder **Röte**, eine gesunde und reine Oberhaut, das sind die durch den Gebrauch der **Crème Simon**, des **Puder** und der **Seife Simon** erzielten Resultate. Man fordere die echte Marke. (H 75 X) [82]

Blutarmut. Bleichsucht.

Herr Dr. Seidgen in **Freitlingen** schreibt: „Bon Dr. Hommel's Hämatogen kann ich nur Ausgezeichnetes berichten. Ich behandelte damit eine Patientin, welche sich lange an starker Bleichsucht litt und bei der trog sachgemäßer Allgemeinbehandlung und Anwendung aller üblichen Eisenmittel nicht die geringste Besserung zu verspüren war. Ihr Hämatogen leistete geradezu Erstaunliches. Nachdem Patientin drei Tage lang täglich zwei Glässer voll eingenommen, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden wurde bedeutend besser. Als im Verlaufe von ca. drei Wochen zwei Blutläufe konsumiert waren, ergab die objektive Untersuchung ein sehr günstiges Resultat und das subjektive Befinden war so vorzüglich, daß die Patientin sich für vollständig gesund hieß.“ Depots in allen Apotheken.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Ankunftsbezeugen muss das Porto für Rücksendung belegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Insetate, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vorzeitig in unserer Hand liegen.

Auf Insetate, die mit Chiffre beschriftet sind, muss schriftliche Offerte eingeschickt werden, da die Expedition nichts befugt ist, vor sich die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine findet, der kann nach Anfragen von hier inserierte Herrschaften oder Stadtbüchereien fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuchte in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.

Gesucht:

in einen Laden eine tüchtige, wenn möglich selbständige Schneiderin per sofort. Guter Lohn wird gesichert. Anmeldung bei der Expedition d. Bl. [158]

Eine Tochter wünscht bei einem Zahnarzt mit grosser Praxis die Zahntechnik zu erlernen. Gefl. Offerten und Konditionen sind an die Expedition dieses Blattes zu richten. [141]

Nur gut empfohlene

Haushälterin,

Antritt per 1. April, nach Zürich gesucht. Familie: Witwer mit 4 Kindern von 8—15 Jahren. Diese muss allein einfache gutes, bürgerliches Haus (vier Zimmer und Zubehör) und Küche besorgen und soll auch flicken können. Offerten unter Chiffre HZ 144 besorgt die Expedition. [144]

Zur Vorbereitung auf ihre häusliche Wirksamkeit und auf ihren wichtigen Frauen- und Mutterberuf findet ein im Braustande sich befindendes Fräulein Aufnahme bei einer gebildeten, ihrer Aufgabe in besonderer Weise gewachsenen, alten Dame zu kümmern oder längerem Aufenthalt. Gefl. Offerten sind zur Übermittlung an die Expedition dieses Blattes zu richten unter Chiffre FV 2583. [FV 2583]

Eine Person gesetzten Alters,

cirka 50 Jahre alt, die gut putzen, waschen, betten und event. auch etwas kochen kann, findet Anstellung bei R. Fastenrath, prakt. Arzt zum Paradies in Herisau. Eintritt sofort, spätestens in 14 Tagen. Monatsgehalt 30 Franken. Gefl. Offerten, wenn möglich unter Beilage von Zeugnissabschriften, werden umgehend erbeten. [157]

**Kinder-Milch**

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und besiegt [2165]

Verdauungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.**Frauenarbeitsschule in Neuenburg.**

Das neue Schuljahr beginnt **Dienstag den 17. April** nächstthin und wird durch den Unterricht im **Weissnähen, Verstechen, Flicken und Stopfen** eröffnet. Die Dauer dieses Kurses beträgt ein Vierteljahr. Darauf folgt der Unterricht im **Maschinennähen** (ein Vierteljahr) und im **Kleidermachen** (4 Monate). Das vollständige Programm umfasst also ein ganzes Schuljahr. Am Schlusse desselben können die Schülerinnen, die sich durch Fleiss und tüchtige Kenntnisse ausgezeichnet haben, ein **Diplom** erlangen. — Vorzügliche Gelegenheit für junge Töchter aus der deutschen Schweiz, die französische Sprache zu erlernen und sich gleichzeitig gründlich in den Fächern des Frauenarbeitsunterrichtes auszubilden. — Auch wird Unterricht im **Glätten, Weisssticken, Kochen und Haushaltung** erteilt. (H 866 N) [139]

Für nähere Auskunft, sowie für das Programm der einzelnen Fächer beliebe man sich an F. A. Plaget, Direktor der Primarschulen in Neuenburg, zu wenden.

PENSION.

Die Unterzeichnete nähme noch eine oder zwei junge Töchter, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, an. Sekundarschule: Speciakurs für Fremde, Privatstunden, Klavier. Pensionspreis sehr niedrig. Referenzen zur Verfügung. [50]

C. Grisard, Lehrerin, Villeret bei St.-Imier.

Für Eltern.

In der wohlbekannten Pension von Mme Fivaz-Rapp in Yverdon können auf Frühjahr wieder **einige Mädchen** aufgenommen werden. Prospekte und zahlreiche Referenzen zur Verfügung. Pensionspreis 720 Fr. jährlich. Für nähere Auskunft wende man sich gefälligst an die Vorsteherin

Mme Fivaz.

Institut für junge Leute Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächler. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. [2751]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Echte Briefmarken mit Garantie liefern anerkannt reell und am billigsten. [98]

A. Sohnecbell, Zürich, Lävaterstr. 73. Ankauf und Verkauf. — Preislisten sende gratis.

Lehrtochter gesucht.

Nach St. Gallen wird zu tüchtiger **Damenschneiderin** eine **Lehrtochter** und eine **Tochter** zur Ausbildung gesucht. Kost und Logis im Hause. Gefl. Offerten unter X 810 G an **Haasenstein & Vogler**, St. Gallen. [160]

Lehrtöchter-Gesuch.

1—2 Töchter könnten unter günstigen Bedingungen die **Damenschneiderin** gründlich erlernen. Dasselbst wird auch eine Tochter zur weiteren Ausbildung angenommen. Näheres teilt mit

Luisa Scherrer, Damenschneiderin Gams — St. Gallen. [134]

Gesucht:

als **Volontärin** für April in eine waadtändische Pastoren-Familie eine **junge Tochter** zur Aushilfe in der Haushaltung. Referenzen verlangt. Offerten erbeten unter Chiffre K 1618 L an die **Annonen-Expedition Haasenstein & Vogler**, Lausanne. [119]

Wegen Abreise zu verkaufen:

ein kleineres

Ellenwaren- u. Mercerie-Geschäft verbunden mit Schneiderei und Weissnäherei. Offerten unter Chiffre L 8147 befördert die Expedition. [117]

J. Furrer

Homöop. und Elektro-Homöopathischer Arzt in Herisau, Brühlhof Nr. 126, behandelt jeder Art Krankheiten. Sprechstunden 8 bis 12 und 1 bis 3 Uhr täglich. [140]

Familien - Pensionat

Lausanne. [51]

Vorteilhafte Gelegenheit für Gesundheit und Erziehung, gründliche Erlernung der französischen Sprache, Englisch, Musik, Handarbeiten etc. Schöne, freie Lage, beste Referenzen, mäßige Preise. **Mme Marquis, Chailly s. Lausanne.**

In einer Familienpension

im Kanton Waadt finden noch 2 bis 3 Töchter familiäre Aufnahme zur perfekten Erlernung der französischen Sprache, sowie der Haushalt und Handarbeiten. Angenehmes Familienleben und mütterliche Pflege. Gesunde Lage. Gute Nahrung. Referenzen von früheren Zöglingen stehen zur Disposition. Pensionspreis 60 Fr. per Monat. Adresse: Melle E. Bornand, 2 Rue du Tyrol, Ste-Croix. [143]



Pensionnat de Demoiselles

Mont-Fleuri, Lausanne
Mme Briod.

Instruction et éducation très soignées. Pour renseignements s'adresser à Mme Sondergger-Bänziger, Mme Bänziger (Rosenbergstrasse) et Mme Scheitlin-Kuhn, St-Gall. (H 1670 L) [135]



Jünglings-Pension.

Französische Sprache. [127]
Vaucher, Lehrer, Verrières.

Knaben-Pensionat

Müller-Thiébaud
in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Überwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [49]



Pension pour jeunes filles

Genève, 31 Rue de Chêne
Français, Anglais, Italien, Musique,
Peinture, Cours de cuisine etc. 190.
S'adresser à M. Mottu, institutrice.

Pension für junge Töchter

Mme Cosandier
Landeron — Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der französ. Sprache. Englisch und Musik. Handarbeiten. Einführung in die Hausgeschäfte. Gute Pflege. Familienleben. Prospekt und Referenzen. [96]



Töchter-Pensionat

Melle Morard à Corcelles b. Neuchâtel [101]
(Schweiz). Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische u. sorgfältige Erziehung. Reizende Lage, überaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt.

Töchter-Pensionat

Auvernier, Neuchâtel
Französisch, Englisch, Musik, Handarbeiten etc., in herrlicher Lage am See. Familienleben. Referenzen und Prospektus durch [88]

Mme Schenker.

Damen-, Herren-, Knaben-

LODEN EINZIGES SPECIAL-
GESCHÄFT FÜR SCHWEIZ
ZURICH BAHNHOFSTR. II
Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costüme
von Fr. 25. — an. [259]

Bettwässen, Gesichtsausschlag.

An Bettwässen, Blasenschwäche, Gesichtsausschlag, Sturen und Mitleidern leidend, wandte ich mich brieflich an Herrn O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich von diesen chron. Uebeln schnell und gründlich heilte, was ich hiermit bestätige. St. Wendel, den 18. Mai 1899. Jak. Tullius. — Unterschrift beglaubigt. St. Wendel, 18. Mai 1899. Der Bürgermeister J. V. Jahn, Beigeordneter. — Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus (Schweiz). [2701]

Knaben-Institut Schmutz-Moccand

in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.
Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und Kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und mäßige Preise. Zahlreiche Referenzen in St. Gallen und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefl. an den Direktor 136] (H 1689 L)

L. Schmutz-Moccand.

Töchter-Handelsschule der Stadt Biel.

Fachschule für Töchter, welche sich für den Handel, das Post- und Telegraphenwesen vorzubereiten wünschen; Studium der mod. Sprachen, Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch und der Handelswissenschaften, Kaufmänn. Rechnen, Korrespondenz, Buchhaltung, Bureau-Arbeiten und Handelslehre, Geographie und Warenkunde. Die Anstalt besteht aus einem Vorkurs und einer eigentlichen Handelsklasse mit praktischen Übungen verbunden. (H 778 Y)

Über die Aufnahmsbedingungen vide Prospektus und Programm, die vom Direktor gratis zugestellt werden und an den auch Anmeldungen für das im Mai beginnende Schuljahr zu richten sind. Unterricht deutsch und französisch. Gelegenheit, beide Sprachen gründlich zu erlernen.

Namens der Kommission:

Georges Zwikel-Welti, Direktor.

142]



Au pair.

Für eine 19jährige, gebildete Tochter aus Neuchâtel wird zum September ein Pensionat oder eine Familie gesucht, wo sie gut kochen lernen könnte. Dafür würde sie französische Stunden geben oder sich im Haushalte nützlich machen. Offerten an

Mr. L. Gacon [138]
Bellevaux 19, Neuchâtel.

M. et Mme Bridel, à Genève

reçoivent dans leur famille quelques jeunes filles désireuses d'apprendre les français. [125]

Adresse: **M. Louis Bridel**, professeur à l'Université, Croisette 4, Genève.

Institut für junge Mädchen

Direktion: Frau Pfr. Berchtold-Frey
Villa Obstgarten

Obstgartenstrasse 2, Zürich IV.

Ausgezeichnete Unterricht in den modernen Sprachen, sowie in den wissenschaftlichen Fächern. Musik, Gesang, Öl-, Aquarell-, Porzellan-, Brand- und Chromomalerei. Holzschnitzerei. Weiss- und Buntsticken. Nützliche und feine Handarbeiten. Sorgfältige Erziehung. Familienleben. Prächtige, gesunde Lage, grosser, schattiger Garten. [58] Prospekte und beste Referenzen.

Familien-Pensionat für Töchter

Villa Attica, Lausanne.

21. Jahr. Sorgfältiger Unterricht in allen Fächern. Mesdames Glas-Chollet. [72]

PENSION für junge Mädchen.

In einer achtbaren französischen Familie nähme man eine gewisse Anzahl junge Mädchen, welche die Sprache, die Musik etc. etc. zu erlernen wünschen, auf.

Prospektus und Referenzen zur Verfügung. (H 921 L) [84]

Mr. et Mme. Treyvand
Villa „Aurore“, Morges

Pensionat.

Einige junge Mädchen würden noch guten Empfang finden in einem kleinen, guten Pensionate in Lausanne. Mässige Preise. Mme. Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern, ist gern bereit, weitere Auskunft zu geben. (H 632 L) [42]

Des jeunes filles peuvent apprendre le français chez M. Marchand, maître secondaire, Tramelan. Vie de famille. Piano et anglais, si on le désire. [55]

Références: M. G. Daetwyler, Arbon; U. Weilemann, Stadel, près Wiesendangen; Rossel, conseiller national, Berne. Prix frs. 60. — par mois.

Unübertroffen ist bis jetzt

Prof. Dr. Liebers echtes

Nervenkraut-Extrakt.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückenschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots in allen Apotheken St. Gallens, der Schweiz u. Ausland. [132]

Theaterbuchhandlung

J. Wirz, Grüningen (Kt. Zürich).

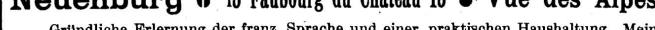
Theaterstücke u. Deklamationen

Verzeichnis gratis. [68]

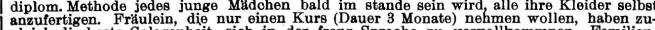
Institut für junge Mädchen

Mme. J. DUBOIS, institutrice

Neuenburg • 16 Faubourg du Château 16 • Vue des Alpes



Gründliche Erlernung der franz. Sprache und einer praktischen Haushaltung. Mein Pensionat ermöglicht jeder Tochter, nach Wunsch bei mir einen Koch-, Lingerie- und Konfektionskurs theoretisch und praktisch zu absolvieren. Ich garantie, dass alle meine diplom. Methoden jedem jungen Mädchen hold ist, stand sein wird, alle ihre Kleider selbst anfertigen. Fräulein, die nur einen Kurs (Dauer 3 Monate) nehmen wollen, haben zu gleich die beste Gelegenheit, sich in der franz. Sprache zu vervollkommen. Familienleben. Mässiger Pensionspreis. Erkundigungen bei früheren Schülerinnen selbst. Geprüfte Lehrerin für Französisch und Englisch. Prospektus zu Diensten.



Knaben-Institut

Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen und englischen Sprache, die im Hause stets gesprochen werden. — Individueller Unterricht. Kaufmännische Fächer. Prospekte durch

Professor S. J. Christen.



116]

116]

Verzeichnis gratis. [68]

116]

Verzeichnis gratis. [68]

116]

Verzeichnis gratis. [68]

116]

Verzeichnis gratis. [68]

116]

VIKING sterilisierte & kondensierte Milch ohne Zuckerzusatz

von HENRI NESTLÉ
Verkauf in Apotheken,
Drogerien und
Spezereihandlungen

(00091H)

Eines der besten Heil- und Linderungsmittel gegen hartnäckigen Husten, Brustkatarrh, Heiserkeit und Stimmlosigkeit ist unstrittig

Bergers Meerrettig-Syrup

25jähriger Erfolg. — Ärztlich empfohlen und angewandt. —
Erhältlich in allen Apotheken.

[2625]

Pensionnat pour Demoiselles
désirant se perfectionner dans les langues
et les diverses branches d'une bonne
éducation. Excellentes recommandations.
Prospectus. [178]
Melle Lassueur, Morges am Genfersee.

Melle Lassueur, Morges am Genfersee.

Knaben-Pension
C. Bolens-Weissmüller
Bôle bei Colombier (Neuchâtel).

Gründliches Studium des Französischen, Italienischen etc., Handelswissenschaft. Vorbereitung auf die Post. Mässige Preise Familienleben. Prima Referenzen. [106]

Pensionnat de Demoiselles
Jeanneret-Humbert
(Villa la Violette) [153]

BEVAIX, Neuchâtel.
Excellent et nombreuses références
de parents des élèves. Prospectus gratis.

Pension famille de jeunes filles

M^{me} Curchaud [52]
Auvernier — Neuchâtel.
Contrée salubre; belle situation
au bord du lac. Références. Prosop.

Töchter-Pensionat Kurz
Route de Morges, Lausanne.

Auf Ostern können wieder einige Töchter aufgenommen werden zur sorgfältigen Ausbildung in der franz. Sprache und Litteratur, sowie anderer Fächer, durch eine diplomierte Lehrerin. Mässige Preise und freundliches Familienleben. Auskunft erteilt gerne: Madame Meister, Hotel z. Bahnhof, Dornach, Kt. Solothurn, und Mademoiselle Ruesch, Hotel z. Linde, St. Margrethen, Kt. St. Gallen [21]

Souvenir
Route d'Ouchy (Lausanne)

Pensionnat de demoiselle

Directrice: Mlle. Vuillemoz.

Education et instruction très soignées. Vie de famille. Situation exceptionnelle. Grand parc ombragé. Tennis. Soins maternels assurés. Prosop. et référ. à disposition. [32]

Vor 3 Jahren nahm ich die Hilfe des Herrn Poppy in Seide gegen ein chronisches Magenleiden in Anspruch. Ich fühlte plötzlich, dass ich vollständig geheilt worden bin und mich selber gesund und wohl fühlte. Alles Magenfranzen kann ich nur empfehlen, sich Buch und Fragebogen von Herrn J. A. Poppy in Heide, Holstein, gratis anfordern zu lassen. [2775]

Kasper Schlegel, Bauer, Grabs, Kt. St. Gallen.

Ideal Spiritus-Bügeleisen

(Ärztlich empfohlen).

Kein Geruch, Staub und Kopfweh mehr.

Prospekte gratis und franko.

Versand franko à 18 Fr. von

Joh. Müller, z. Merkur
Rorschach. [2767]

Ein Fortschritt auf dem Gebiete der Ernährung sind

Lösl. Frühstück-Suppen

Suppen-Rollen

Bouillon-Kapseln

Suppen-Würze

in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.

NB. Original-Fläschchen werden mit Maggi-Würze billig nachgefüllt.

denn sie ermöglichen jedermann eine gesunde, gute und dabei sparsame Küche. Stets grosse Auswahl

MAGGI

Original-Fläschchen werden mit Maggi-Würze billig nachgefüllt.

MAGGI

Original-Fläschchen werden mit Maggi-Würze billig nachgefüllt.</div



Ist die beste.

[2311]

Italienische Salami und Salametti

Mailänder Salami p. 1 kg Fr. 2.90
Salametti " 1 " " 3.—
Bologneser Salami (Mortadella) " 1 " " 3.30
lieferbar gegen Nachnahme franko Domicili
das Landesproduktengeschäft [2639]
F. Badaracco, Lugano.



Praktischer Ersatz für Corsets.

Waschbar, seit Jahren be-
währt, ärztlich empfohlen.

Preis 8 Fr. und 12 Fr.

" für Töchter 6 "

Wessner-Baumann

ST. GALLEN. [38]

Sparsame Hausfrau!

Bitte einen Versuch zu machen mit
Friedrichs Karlsbader-Café-Complet, Sie
werden damit befriedigt sein. Per 500
Gramm in Kartonbüchsen zu Fr. 1.40,
1.50, 1.70 und 1.90. [57]

Muster von 1 Kilo franko jede Post-
station der Schweiz durch

J. U. Friedrich in Bischofszell.



[838]

„Rooschüz“- Waffeln

(H384Y)
bestes Dessert!

Rooschüz & Co., Bern

Überall erhältlich! [64]



Drogerie in Stein (Gt. Appenzell)
versendet, so lange Vorrat, 1899er
5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-
honig per Post franko à Fr. 4.90.

Die PATE ÉPILATOIRE DUSSE

15

Die neuen Kollektionen enthalten zu sehr
billigen Preisen ausser-
gewöhnlich schöne
Stoffauswahlen

Damenkleider-Stoffe

Man verlange
die Muster

Zürich 90) Limmatqual 52 Max Wirth

Milchmehl „GALACTINA“

Unübertroffen leicht verdaulich und
von höchstem Nährstoffgehalt. Bester
Ersatz der Muttermilch. Aerztlich empfohlenes Nah-
rungsmittel für Kinder und Magenleidende jeden
Alters. Ausgezeichnete Zeugnisse von hervorragenden
den Aerzten und Lebensmittelchemikern. **Höchste Auszeichnungen:** 5 Ehrendiplome, 12 grands
prix, 21 goldene Medaillen. 19jähriger Erfolg.
Schweiz. Kindermehl-Fabrik
(H 664 Y) Lüthi, Zingg & Cie., Bern. [122]
Überall erhältlich in Apotheken, Drogerien und Spezerei-Handlungen.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ~ HERISAU ~ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schweren Zähnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die mildeste,
reinste kosmetische Toilette-Seife für zarten Teint. Man
hüte sich vor minderen Nachahmungen. Nur echt
mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

Bergmann & Co., Zürich.

[2244]

Haarausfall.

2344) Habe endlich Zeit gefunden, Ihnen zu schreiben, wie es mir geht. Ihre briefl. Behandlung hat mir gut geholfen, so dass ich sagen kann, ich bin von meinem langjährigen Uebel, Haarausfall, befreit. Empfangen Sie meinen besten Dank. Feld, Hasle, Kt. Luzern, 16. Nov. 1897. Witwe Studer. — Die Echtheit der Unterschrift der Witwe Studer beurkundet Hasle, 16. Nov. 1897. Gemeindepräsident: Bürkli. — Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Tellfaden.

Sechs-facher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-
ziehen. (H 43 Z) [4]



zerstört die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für
die Haut. Wirksamkeit garantiert: 50 Jähriger Erfolg. (Für das Kino; 90 Fr.;
1/2 Büchse, speziell für Schnurbart, 10 Fr. Fr. gegen Post-Mandat). Für die Arme,
gebräucht man den PILIVORE (20'). DUSSE, 1, R. J.-J.-Rousseau, Paris.



[101]

Grösstes Specialhaus der Schweiz.

Niederlage bedeutendster Tuchfabriken.

Franko - Versand von Herrenkleider - Stoffen
reinwollen, p Meter Fr. 3.70, 4.30, 5.60,
6.20 bis 15.—

halbwollen, 1½ Meter Fr. 2.—, 2.20, 2.60,
3.20, 4.60, 5.70

Damenkonfektionsstoffe v. Fr. 2.40 an.
Stets das Neueste der Saison.

Muster franko. — Tausende von Anerkennungen.

Das Baumwolltuch- und
Leinenlager von Jacqs. Becker,
Ennenda (Glarus), liefert an Private
½ - stückweise, 30—35 Meter halbend,
prima Qualitäten zu billigsten
Engros-Preisen. Man verlange ver-
traulich von diesem Special-Ge-
schäft die Muster, welche franko
zu Diensten.

[2610]

Die rühmlichst bekannten
Didierschen weissen, holländischen

Gesundheits-Senfkörner

ausgezeichnetes Mittel gegen Krankheiten
des Blutes, des Magens, der Leber, Kon-
gestionen etc., können stets durch das
unterzeichnete Depot bezogen werden.
Prospekte gratis. Preis p. Schachtel netto
500 gr Fr. 1.75. Adolf Lang, Ilanz.

Beste Bezugsquelle in superfein,
garantiert echt Enzian, Kirschwasser,
Wacholder, Doppelkümmel etc. Prima
Referenzen zu Diensten.



China-Wein

und [159]

China-Eisen-Wein

alte, bewährte Marken hervorragender
Qualität, kräftigend, nervenstärkend,
blutbildend.

Aromatische
Eisen-Tinktur
Hämotrophin
blutbildendes Specialpräparat aus den
Laboratorien der

Hecht-Apotheke

Schweizer. Medizinal- und
Sanitätsgeschäft A.-G.
St. Gallen.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen).

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Frauen- und Geschlechts-
krankheiten,
Periodenstörung, Gebär-
mutterleiden

werden schnell und billig (auch brief-
lich) ohne Berufsstörung unter strengster
Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
Ennenda.

[20]

[166]